

Kurzprotokoll Sitzung des SEB mit Herrn Marmann, kommissarischer Leiter der St. Nikolaus Grundschule Ringen

18.11.2020 19-21 Uhr im Mehrzweckraum der Grundschule in Ringen, SEB vollständig anwesend davon Fr. Ulrich virtuell per BigBlueButton (coronabedingt)

TOP 1: Berichte aus den Gesamtkonferenzen vom 22.06.2020 und 07.10.2020

Gesamtkonferenz am 22.06.2020 mit Themenschwerpunkt Smart Watches:

Der vom SEB (M. Kreidt) vorgelegte Beschlussentwurf zur Benutzung von Smart Watches in der Schule wurde mit 9 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen beschlossen (siehe Mail von M. Kreidt vom 24.06.2020 an alle SEB Mitglieder).

Gesamtkonferenz am 07.10.2020 mit Themenschwerpunkt Medienkonzepte:

Vorstellung des Entwurfs des Medienkonzeptes zur Zielsetzung, zum Einsatz, zum Bedarf etc. von Medien im Unterricht der einzelnen Schulen. Es wurde der Einsatz von 50 Tablets für die Schüler plus 11 Tablets für die Lehrer plus den Einsatz von Leihgeräten beschlossen. Die Gelder für Leihgeräte für bedürftige Familien (10% der Schülerschaft, d.h. ca. 16 Leihgeräte) wurden bereits bewilligt und bestellt. Für die o.g. 61 weiteren Geräte wird der Schulträger einen Antrag zur Bewilligung der Gelder aus dem 5 Mrd.-Topf der Bundesregierung stellen, welcher zum Aufbau von neuen Medien in deutschen Schulen gedacht ist. Zusätzlich werden Bluetooth-Tastaturen, 25 Laptops als Ersatz für die Geräte zum Medienunterricht und 2 Smartboards als Austausch von Altgeräten beantragt.

Herr Marmann berichtet auch in diesem Zusammenhang, dass der Schulträger eine neue Stelle als Systemadministrator, welcher ausschließlich den Schulen zur Verfügung steht, für den 01.04.2021 ausgeschrieben hat. Es sind bereits Bewerbungen eingegangen.

TOP 2: Corona Situation

Diskussion über einen COVID-19 positiv getesteten Schüler der Schule (Klasse 3b) in der Vorwoche und das Vorgehen des Gesundheitsamtes. Das Kind hatte sich in häuslicher Umgebung von einem Familienmitglied angesteckt und zeigte aber keine Symptome.

Herr Marmann berichtet, dass mit heutigem Stand folgende Fälle über das täglich zu meldende Schul-Corona-Portal eingegeben wurde: 1 Kind positiv getestet, 2 Kinder in häuslicher Quarantäne (da direkter Kontakt zu positiven Fällen aus Leimersdorfer Schülerschaft). Er bezeichnet die allgemeine Situation hinsichtlich Unterrichtsausfällen als gut. Die Unterrichtsausfälle gab es nur auf Grund fehlender Vertretungen erkrankter Lehrer. Sollte in der Bund-Länder-Konferenz in KW 48 ein Teil-Lockdown der Schulen beschlossen werden, wir erneut das „Szenario 2“ mit dem täglichem Wechselmodell des Präsentunterrichtes bevorzugt, welches bereits vor den Sommerferien erfolgreich war. Der SEB beschließt einstimmig, dass das „Szenario 2“ übernommen werden soll. Im Quarantänefall einzelner Kinder soll von den Klassenleitungen entschieden werden, wie der Präsenzunterricht über BigBlueButton ersetzt wird.

Herr Marmann informiert über die derzeitige Überarbeitung des Stundenplans, um über „Kohortenbildung“ die geringstmögliche Durchmischung von Lehrern und Schüler zu gewährleisten. Fachlehrer werden demnach nur noch in sehr geringem Umfang in verschiedenen Klassen eingeteilt,

damit im Falle eines Corona-Ausbruchs ein möglichst geringer Teil der Schülerschaft getestet und/oder in Quarantäne muss. D.h. dass die Klassenlehrer auch teilweise Fachunterricht übernehmen. Ein Infoschreiben an die Eltern wird noch in dieser Woche erstellt, die neuen Unterrichtspläne treten ab dem 23.11.2020 in Kraft.

TOP 3: Studientag zur Digitalisierung

Der Studientag zur Digitalisierung zwecks Fortbildung des Lehrpersonals hinsichtlich neuer Medien soll angeboten werden, auf Grund der aktuellen Corona-Lage gibt es dazu laut Herrn Marmann noch keine Planung dazu.

TOP 4: Verschiedenes

Die Nikolausfeier wird dieses Jahr coronabedingt ausfallen. Dennoch wird der Nikolaus am 7.12.2020 zu den Kindern in die Schule kommen. Unter Einhaltung der Corona-Regeln wird dieser draußen von Fenster zu Fenster gehen und Wecken verteilen.

Angebot der Gemeinde in den Herbstferien, jedem Kind eine Fleecejacke und einen Schal zu stellen, damit die Kinder bei der regelmäßigen Lüftung nicht frieren. Dieser wurde dankend von Herrn Marmann auf Grund der schweren Umsetzbarkeit abgelehnt.

Ein Wechsel der AG's in der GTS ist für das 2. Schulhalbjahr vorgesehen, jedoch unter den aktuell geltenden Regelungen der „Kohortenbildung“. Details gibt es dazu jedoch noch nicht, da die Planungen noch laufen.

Der Verkehr vor der Schule ist morgens sehr chaotisch, manche Eltern blockieren mit geparkten Autos die Bushaltestelle oder gar die ganze Straße. Durch dieses Chaos könnten Unfälle der Kinder passieren. Der SEB wird der Gemeinde vorschlagen, die Durchfahrt zur Schule in den Morgenstunden nur noch für Anlieger und Busse zu erlauben.

Im Fall eines sehr kurzfristigen Unterrichts-Ausfalls in den Morgenstunden hat sich wie in der vergangenen Woche der Kontakt der Eltern per WhatsApp-Gruppe bewährt. Sollten Eltern jedoch zu spät informiert werden oder kurzfristig keine Betreuungsmöglichkeiten haben, werden Schüler, die dennoch zur Schule kommen, selbstverständlich betreut.